

Erosionsversuchs LFS Mistelbach 2016

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel und Informationen zum Versuch	1
Methode	1
Kulturführung.....	1
Versuchsprogramm	2
Versuchsergebnis	3
Tabellen	3
Abbildungen	4

Versuchsziel und Informationen zum Versuch

Die Erhebung von Möglichkeiten, in erosionsanfälligen Lagen den Bodenabtrag zu reduzieren ist prioritäres Ziel dieser Versuchsreihe, die seit 1994 an mehreren Standorten in Niederösterreich durchgeführt wird. Seitens des Landes Niederösterreich werden ackerbaulichen Maßnahmen, die Bodenbearbeitung und Begrünungsmanagement untersucht, Erträge und Qualitäten der Feldfrüchte erhoben. Dieser Versuch wird in enger Kooperation mit der Universität für Bodenkultur geführt, das Institut für Hydraulik und landeskulturelle Wasserwirtschaft ist hier maßgeblich mit Untersuchungen zu Boden-, Nährstoff- und Pestizidabtrag, sowie zu Veränderungen in der Bodenphysik beteiligt.

Der gesamte Versuch ist Teil eines nationalen Projekts zur Auffindung von Möglichkeiten, die durch Fusarium hervorgerufenen Ertrags- und Qualitätsreduktionen zu limitieren.

Methode

Blockanlage in Großparzellen in 2 Wiederholungen.

Kulturführung

Vorvorfrucht:	2014	Körnermais
Vorfrucht:	2015	Winterweizen
Hauptfrucht:	2016	Sonnenblume
Düngung:	05.04.2016	260 kg/ha NAC (70 kg N/ha)
Anbau:	31.03.2016	Sorte: NK Neoma
Kulturpflege und Pflanzenschutz:	01.04.2016	3,8 l/ha Roundup powerflex, 4 l/ha Bandur
	06.05.2016	1,25 l/ha Pulsar 40
Ernte:	20.09.2016	

Versuchsprogramm

Var.	Kürzel	Beschreibung	Bearbeitung	Aussaat Begrünung	Aussaat Begrünung	Grundbodenbearbeitung	Grundbodenbearbeitung	Aussaat	Bearbeitung	Aussaat
		Gerät	Scheibenegge	Väderstad	Väderstad	Grubber	Pflug	Väderstad	Kreislegge	Kuhn Maxima
		Datum der Bearbeitung	03.08.2015	05.08.2016	22.09.2015	22.09.2015	03.11.2015	15.03.2016	28.03.2016	31.03.2016
1	1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke	✓				✓		✓	✓
2	2	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke	✓			✓			✓	✓
3	3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	✓						✓	✓
4	4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	✓	✓						✓
5	5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	✓	✓						✓
6	6	Direktsaat mit Gründecke		✓						✓
7	7	Direktsaat mit Grünroggen			✓					✓
8	8	Direktsaat in Sommergerste						✓		✓

Versuchsergebnis

Tabellen

Var.	Bearbeitungsmodus	Ertrag in kg/ha	Bereinigter Ertrag relativ (Pflug =100%)		Erlös in €/ha		bearbeitungsabh. Maschinenkosten je ha		Erlös minus Maschinenkosten je ha	
		2016	2016	mehrj.	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1
1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke	3.462	100	100	€ 900	100	€ 186	100	€ 714	100
2	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke	3.506	101,3	99,9	€ 912	101,3	€ 115	61,9	€ 797	111,5
3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	2.367	68,4	96,8	€ 615	68,4	€ 85	45,7	€ 531	74,3
4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	2.759	79,7	98,3	€ 717	79,7	€ 85	45,7	€ 632	88,5
5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	2.581	74,6	95,6	€ 671	74,6	€ 85	45,7	€ 586	82,0
6	Direktsaat mit Gründecke	2.467	71,3	91,3	€ 641	71,3	€ 43	23,3	€ 598	83,7
7	Direktsaat mit Grünroggen	2.652	76,6	91,8	€ 690	76,6	€ 43	23,3	€ 646	90,5
8	Direktsaat in Sommergerste	2.754	79,5	97,6	€ 716	79,5	€ 43	23,3	€ 673	94,2

Die Grenzdifferenz $GD_{5\%}$ beträgt 24,8 % vom Versuchsdurchschnitt, der bei 2819 kg/ha liegt.

Die Varianten unterscheiden sich nicht signifikant voneinander.

Mehrjährige Ergebnisse wurden aus den Jahren 1994 bis 2015 ermittelt.

Der Sonnenblumenpreis wurde mit 260€ je Tonne (Preissituation 2016) zu Grunde gelegt.

Abbildungen

